

**Germanistische Linguistik: CUSO-Forschungskolloquium
Herbstsemester 2018**

Universität Freiburg, MIS11 2.102 Salle Laure Dupraz (Kinderstube, Rue de l'Hôpital 4)

Freitag, 16. November 2018

- 15.15 Uhr **Begrüssung**
- 15.20 Uhr **Siegwart Lindenfelser** (Universität Bern)
Wie ist Unserdeutsch entstanden?
(Dissertation)
10 Min. Präsentation, 5 Min. Diskussion
- 15.35 Uhr **Marc-Oliver Ubl** (Universität Bern)
Grammatische Variation: Hyperphrastische Tempora im Deutschen
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion
- 16.05 Uhr **Vanessa Stöber** (Universität Neuenburg):
„man“ im Deutschen
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion
- 16.35 Uhr **Melanie Böziger** (Universität Freiburg)
Kasus im Schweizerdeutschen
(Dissertation)
10 Min. Präsentation, 5 Min. Diskussion
- 16.50 Uhr **Katja Fiechter** (Universität Freiburg)
Auswirkungen regionaler Identitätsbildung auf die Sprache im Spannungsfeld einer Grossstadt – Aktueller Stand und Ausblick
(Dissertation)
10 Min. Präsentation, 5 Min. Diskussion
- 17.05-17.35 Uhr **Pause**
- 17.35 Uhr **Mateusz Maselko** (Universität Genf)
Progressivität im Riograndenser Hunsrückisch: Funktionalität und Variation
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion
- 18.05 Uhr **Sina Muff** (Universität Freiburg)
Lautliche Phänomene des Engelbergdialekts – ein Vergleich von Sprechern mit handwerklichen / gewerblichen Ausbildungen und Sprechern mit tertiären Ausbildungen
(Masterarbeit)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion
- 18.35 Uhr **Franziska Maria Keller** (Universität Freiburg):
Feste Wendungen in argumentativen Schülertexten der Sekundarstufe II – eine erste Projektidee
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion
-

19.05 Uhr **Kerstin Fasel** (Universität Freiburg)
*Du Hund, du Lauch, du Gesicht – Über die Entwicklung der
Schimpfwortverwendung Senslerdeutscher Jugendlicher*
(Masterarbeit)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion

Wir schliessen den ersten Teil des Kolloquiums mit einem gemeinsamen Abendessen im **Ristorante San Marco** ab (boulevard de Pérolles 18, ab 20.00 Uhr), zu dem **alle Teilnehmenden** herzlich eingeladen sind. Bitte melden Sie sich bis Montag, 12. November 2018 bei Lara Isch an (larahelena.isch@unifr.ch).

Samstag, 17. November 2018

9.15 Uhr **Philippe Zbinden** (Universität Freiburg)
*Emojis als linguistischer Forschungsgegenstand im Spannungsfeld von
digitalem Schreiben und neueren elektronischen
Kommunikationsformen*
(Masterarbeit)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion

9.45 Uhr **Nataliia Bilous** (Freiburger Gaststudentin aus Kiew)
Übersetzungspotential von christlich-theologischen Texten
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion

10.15 Uhr **Ayako Miyajima** (Universität Freiburg)
*Regionale Besonderheiten in J. J. Bodmers Übersetzungen von
Miltons „Paradise Lost“. Identifizierung der Lexik mithilfe dreier
Wörterbücher*
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion

10.45-11.15 Uhr Pause

11.15 Uhr **Anna Katharina Mayr** (Freiburger Gaststudentin aus Augsburg)
*„Augsburger Stadtsprache“ aus wahrnehmungsdialektologischer
und dialektsyntaktischer Perspektive*
(Masterarbeit)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion

11.45 Uhr **Martina Schläpfer** (Universität Freiburg)
Neutrale Männernamen: Konzept und Methoden
(Dissertation)
20 Min. Präsentation, 10 Min. Diskussion

12.15 Uhr **Gerda Baumgartner** (Universität Freiburg)
Die alte Elsa und das junge Emma. Einblick in die Auswertungen.
(Dissertation)
10 Min. Präsentation, 5 Min. Diskussion

12.30 Uhr **Simon Kistler** (Universität Bern)
*Historische und geographische Lautlehre der berndeutschen Dialekte
im Spiegel der Ortsnamen*
(Dissertation)
10 Min. Präsentation, 5 Min. Diskussion

12.45 Uhr Verabschiedung

Vorschau: Das Frühlingskolloquium 2019 findet am Freitag/Samstag **10./11. Mai 2019** (freiburg-intern) statt.
